

Hannover hat seine alte Verbindung mit Bremen erhalten, allerdings mit der Eisenbahnabweichung über Wunstorf.

Hannover hat den Vortheil einer directen östlichen Verbindung mit der neuzeitlichen Handelscentrale Berlin, während der Nachbarstadt Braunschweig diese Hauptverbindung fehlt. Braunschweig ist mit Halberstadt und Quedlinburg nicht mehr direct verbunden wie in der alten Zeit, sondern nur mit einer bedeutenden südlichen Abweichung über Bienenburg oder über Wolfenbüttel-Schöningen und Oschersleben. Braunschweigs Zurückbleiben gegen Hannover ist also erklärlich aus den angeführten Gründen. Wie in der alten Zeit fehlt noch heute eine directe Verbindung über den Harz hinüber. Das ist für Braunschweig verhängnisvoll geworden ebenso für Goslar.

Hannover dagegen hat wie in der alten Zeit eine directe Verbindung nach Süden durch die Leinethalbahn über Kreiensen, Northeim, Göttingen und von dort südlich über Cassel nach Frankfurt oder über Bebra nach Frankfurt und Süddeutschland. Hildesheim ist wie in der alten Zeit über Gelle mit Hamburg verbunden, dagegen mit Hannover nur durch den Umweg über Lehrte. Neuester Zeit hat es auch Verbindung mit der Leinethalbahn über Nordstemmen gefunden. Sein Zurückbleiben erklärt sich wesentlich durch seine Isolirung im Eisenbahnnetz. Die alte Verkehrsstraße von Northeim über Gandersheim-Seesen nach Goslar ist nicht Schienenweg geworden. Die Eisenbahnlinie zieht sich vielmehr über Kreiensen auf Goslar. Im übrigen ist wie in der alten Zeit eine Verbindung zwischen Goslar und Halberstadt-Quedlinburg (nicht wie einst über Wolfenbüttel-Schöningen) heute vorhanden. Neuester Zeit ist am Harzrande die Bahn von Goslar über Bienenburg, Harzburg, Wernigerode auf Halberstadt geführt, welches wie in der alten Zeit direct mit Magdeburg, mit Halle und Leipzig verbunden ist. Einzelne im Mittelalter bedeutende Orte sind vom modernen größern Eisenbahnverkehr gänzlich ausgeschlossen, z. B. Einbeck, welches deshalb zurückgeht. Alfeld ist bloß Durchgangsort, Northeim dagegen kommt durch seine Eisenbahnverbindungen mit Hannover, Altenbeken, Nordhausen und Goslar-Halberstadt empor.